

## **DIE ERINNERUNG SCHLÄGT ZU!**

20 Gespräche hat die Performerin und Musikerin Tanja Krone 30 Jahre nach der Wende geführt: Was war da eigentlich los, 1989/90 – bei ihren Freund\*innen und ihrer Familie in Frankenberg, Sachsen? Auf der Suche nach Verbindungen von Vergangenheit und Gegenwart ist sie einige Monate durch die Landschaft ihrer Jugend gefahren. Sie hat ihren Kassettenrekorder und alte Hits wiedergefunden und neue komponiert. Die geführten Gespräche haben Ungehörtes zur Erscheinung gebracht. Dabei wirkt vieles bekannt, aber doch nicht exemplarisch.

Und was macht man jetzt damit? Aus privaten Erinnerungsstücken und abstrakter Form ist ein Spiel für junges und alter Ego entstanden. Drei Körper stellen sich 20 Originaltönen zur Verfügung. 300 Seiten Interviewmaterial werden zu wenigen Seiten Realpoesie verdichtet. Aus vielen Stimmen entsteht ein Mehrklang, vorgetragen von Tanja Krone, der gleichaltrigen Schauspielerin Emma Rönnebeck, aufgewachsen in Magdeburg, und Frida Ponizil aus Dresden, die heute so alt ist wie Krone zur Wende. Die distanzierte Lesung lädt ein zum Zuhören. Der persönliche Bezug schärft das Interesse am Gewöhnlichen.

## **MATERIALSAMMLUNG**

Der Abend will auch eine Einladung sein, weiter zu suchen nach Stimmen aus diesem seltsamen Deutschland. Einige Fundstücke aus der Probezeit sind hier zusammengetragen. Und wieder gilt: Sie zeigen einen persönlichen, zufälligen Ausschnitt.

## **ZUM LESEN**

Abschlussbuch des Abiturjahrgangs 1992/93: Abiturienten in einer bewegten Zeit, Frankenberg/Sa. 1993  
Annie Ernaux: Der Platz, Suhrkamp Verlag 2019  
Astrid Lindgren: Pippi Langstrumpf, Oetinger Verlag 2018  
Boris Buden: Zone des Übergangs. Vom Ende des Postkommunismus, Suhrkamp Verlag 2009  
Didier Eribon: Rückkehr nach Reims, Suhrkamp Verlag 2016  
Schulchronik 1994/1995, Gymnasium Frankenberg/Sachsen  
Franziska Gehm, Horst Klein: Hübenrüben. Als deine Eltern noch klein und Deutschland noch zwei waren, Klett Kinderbuch 2018  
Hannah Arendt: Zwischen Vergangenheit und Zukunft. Übungen im politischen Denken I, Piper Verlag 2016

Hans-Joachim Maaz: Der Gefühlsstau. Psychogramm einer Gesellschaft, C.H. Beck 2014  
Harald Hauswald, Stefan Wolle: Voll der Osten. Leben in der DDR / Totally East - Life in East Germany, Jaron 2018  
Heiner Müller: Herakles 2 oder Die Hydra in: Heiner Müller: Zement, henschel SCHAUSPIEL Theaterverlag 2011  
Heinz Bude: Solidarität. Die Zukunft einer großen Idee, Carl Hanser Verlag 2019  
Jana Hensel: Zonenkinder, Rowohlt Verlag 2004  
Karl Schlögel: Im Raume lesen wir die Zeit. Über Zivilisationsgeschichte und Geopolitik, Fischer Taschenbuch 2006  
Petra Köpping: Integriert doch erst mal uns! Eine Streitschrift für den Osten, Ch. Links Verlag 2018  
Robert Galenza und Heinz Havemeister (Hrsg.): Wir wollen immer artig sein .... Punk, New Wave, HipHop und Independent-Szene in der DDR von 1980 bis 1990, Schwarzkopf Verlag 2005  
Sabine Rennefanz: Eisenkinder. Die stille Wut der Wende-generation, Luchterhand Literaturverlag 2013  
Susan Baumgartl: Der eigene Aufbruch. Kollektive Erinnerungsbilder Leipziger Bürger zum Herbst 1989, Leipziger Universitätsverlag 2015  
Steffen Mau: Lütten Klein, Suhrkamp Verlag 2019  
Theater der Zeit: Welten Wenden, Arbeitsbuch 2009, Heft 7/8  
Thomas Küttler: Die Wende in Plauen. Eine Dokumentation, Vogtländischer Heimatverein Neupert 1999  
Wolfgang Engler, Jana Hensel: Wer wir sind. Die Erfahrung, ostdeutsch zu sein, Aufbau Verlag 2018

## **ZUM GUCKEN**

Barbara Metselaar: Wir wären so gern Helden gewesen, BRD 1995/96  
Carsten Gebhardt: AG Geige - ein Amateurfilm, BRD 2012  
Didi Hallervorden: Die Innenseiten der Außenseiter / Aktionsgemeinschaft der Freunde der Diktatur, BRD 1995  
Dieter Schumann: Flüstern und Schreien, DDR 1988  
Helke Misselwitz: Winter Adé, DDR 1988  
Pavel Schnabel: Brüder und Schwestern, BRD 1991  
Volker Koepp: Arkona, Rethra, Vineta, BRD/DDR 1989/90  
Shelly Silver: Former East / Former West, USA 1994  
Thomas Heise: MATERIAL, BRD 2009  
Tina Bara und Barbara Metselaar: Audienzen - Strategien der Selbstbehauptung, BRD 2006/07

**OKTOBER 25 | KONZERT + PARTY IM ANSCHLUSS**  
**OKTOBER 26 | TISCHGESELLSCHAFT IM ANSCHLUSS**

**BASIERT AUF ERINNERUNGEN UND GEDANKEN VON** Gabi, Christine, Verena, Randy, Marco, Mario, Günter, Manuela, Ursel, Carmen, Kati, Antje, Sabine, Frank, Frida, Katja, Emma, Eric und Josefine **TRANS-KRIPTION** Jurate Braginaite, Andreas Häckermann, Linda Hou, Steffi Köhler, Eva Lochner, Ronja Losert, Valentin Münz, Dzenny Samardzic, Annika Tritschler, Luise Marie Willer **NOTIERT VON** Tanja Krone **TEXTFASSUNG** Johanna-Yasirra Kluhs, Tanja Krone, unter Mitarbeit von Frida Ponizil und Emma Rönnebeck

**LEITUNG, RECHERCHE** Tanja Krone **PERFORMANCE** Frida Ponizil, Emma Rönnebeck, Tanja Krone **DRAMATURGIE** Johanna-Yasirra Kluhs **KOSTÜM, BÜHNE** Eva Lochner **MUSIKALISCHE BERATUNG** Thomas Seher **KÜNSTLERISCHE MITARBEIT** Bettina Grahs **VIDEO** Clarissa Thieme **PRODUKTIONSLEITUNG** Claudia Peters **REGIEASSISTENZ** Luise Walter

Eine Produktion von Tanja Krone in Koproduktion mit SOPHIENSÆLE und HELLERAU- Europäisches Zentrum der Künste (Dresden). Gefördert vom Hauptstadtkulturfonds im Rahmen von Das Ost-West-Ding. Mit Dank an: Christine Busch, Uwe Drenke, Barbara Ehnes, Gymnasium Frankenberg, Carolin Hochleichter, Anika, Mandy, Svenja und Uwe Illich, Manuela Krone, Kathleen Kunath, Kati Kunze, Agnes, Regina, Vincent Ponizil und Heiko Löwe, Jan-Philipp Possmann, Reisebüro Rauter, Friedrich Runck, Betty Schiel, Laura Strack, Team von HELLERAU - Europäisches Zentrum der Künste, Team vom Jungen Nationaltheater Mannheim. Medienpartner: Ask Helmut, Inforadio (rbb), taz, die tageszeitung, Zitty.



**ASK  
HELMUT**

**INFORADIO**<sup>rbb</sup>

**taz**

**ZITTY**

*DAS OST-WEST-DING*

**TANJA KRONE**

**DAS ELLENBOGEN-PRINZIP**

**OKTOBER 25 26 | 19.30 UHR PREMIERE**  
**OKTOBER 27 | 17.00 UHR**

**FESTSAAL**